

BEDIENUNGSANLEITUNG & WARTUNG

Gärschränke

EINLEITUNG

Sehr geehrter Kunde, wir danken Ihnen und beglückwünschen Sie zum Kauf dieses Gerätes; wir hoffen, dass dies den Anfang einer positiven und lange währenden Zusammenarbeit darstellt. Diese Betriebsanleitung enthält alle erforderlichen Informationen für einen korrekten Betrieb, die Wartung und Installation des Gerätes. Der Zweck dieses Handbuchs ist es, dem Installateur und vor allem dem Verwender des Gerätes zu ermöglichen, alle Maßnahmen und Vorkehrungen zu treffen, die für einen sicheren, dauerhaften und effizienten Betrieb notwendig sind. Die Betriebsanleitung ist für den gesamten Lebenszyklus des Gerätes sorgfältig als Nachschlagewerk für Bedienpersonal und Servicetechniker aufzubewahren. Im Falle von Verlust oder Beschädigung der Dokumentation ist diese direkt beim Hersteller oder beim Verkäufer anzufordern. Der Hersteller haftet nicht für Personen- oder Sachschäden, die auf unsachgemäßen Gebrauch, Veränderungen oder Reparaturen durch nicht autorisiertes Personal, oder auf Verwendung von nicht modellspezifischen oder nicht originalen Ersatzteilen zurückzuführen sind. Dieses Gerät entspricht den geltenden EU-Richtlinien.

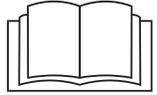
ZUSAMMENFASSUNG

| | |
|---|----|
| SICHERHEITSHINWEISE | 6 |
| ANLEITUNG ZUM INSTALLATEUR | 7 |
| 2.1 DATENETIKETT | 7 |
| 2.2 VORBEREITUNGEN | 8 |
| 2.3 INSTALLATIONSORT | 8 |
| 2.4 ENTFERNEN VON SCHUTZFOLIEN UND MEHR..... | 8 |
| 2.4 BEFESTIGUNG DER VERSTELLBAREN FÜSSE | 9 |
| ELEKTROANSCHLUSS..... | 10 |
| 3.1 PROOFER MIT KABEL UND EINPHASIGEM STECKER AUSGESTATTET | 10 |
| 3.2 GÄRGERÄTE, DIE NUR MIT KLEMMENBLOCK AUSGESTATTET SIND | 10 |
| 3.3 ANSCHLUSS VON STROMKABELN | 11 |
| 3.4 EQUIPOTENTIAL VERBINDUNG | 12 |
| 3.5 AUSTAUSCH DES ELEKTRISCHEN ANSCHLUSSKABELS | 12 |
| WASSERANSCHLUSS | 14 |
| ANLEITUNG FÜR DEN BENUTZER | 15 |
| 5.1 HINWEISE | 15 |
| 5.2 ERSTE BENUTZUNG..... | 15 |
| MECHANISCHE BEDIENELEMENTE..... | 16 |
| DIGITALES BEDIENFELD..... | 18 |
| 7.1 TIPPS FÜR DEN EINSATZ | 19 |
| 7.2 EINSTELLUNG DER TEMPERATUR..... | 19 |
| 7.5 EINEN ZYKLUS BEGINNEN..... | 21 |
| 7.6 KONFIGURATION DER MESSEINHEIT: | 22 |
| 7.7 ALARME UND ALARME..... | 22 |
| REGELMÄSSIGE WARTUNG | 23 |
| 8.1 REINIGUNG DES AUSSENGEHÄUSES..... | 23 |
| 8.2 GEWÖHNLICHE REINIGUNG SAUERTEIG KAMMER | 23 |
| 8.3 EXTERNE REINIGUNG | 23 |

| | |
|--|----|
| AUSSERGEWÖHNLICHE WARTUNG | 24 |
| INSTANDSETZUNG BEI STÖRUNGEN..... | 25 |
| 10.1 ERSATZTEILE..... | 25 |
| ZEITEN DER NICHTERWERBSTÄTIGKEIT..... | 25 |
| ENTSORGUNG AM ENDE DES LEBENS..... | 27 |
| 12.1 ENTSORGUNG VON AUSRÜSTUNGEN | 27 |
| 12.2 ENTSORGUNG IN NATIONEN DER EUROPÄISCHEN UNION..... | 27 |



SICHERHEITSHINWEISE



Diese Betriebs- und Installationsanleitung ist vor der Installation und Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig zu lesen. **Alle Arbeiten, die Installation, Montage, Kundendienst und außerordentliche Wartung betreffen, dürfen nur von qualifiziertem Personal mit den erforderlichen fachlichen Anforderungen (Autorisierung vom Hersteller oder Verkäufer) durchgeführt werden.** Weiterhin müssen die im jeweiligen Land geltenden Normen bezüglich der Produktsicherheit und des Arbeitsschutzes berücksichtigt werden. Falsches Vorgehen bei Installation, Kundendienst, Wartung und Reinigung oder eventuelle Veränderungen oder Manipulationen des Produktes können Fehlfunktionen, Schäden und Verletzungen hervorrufen. Das Gerät darf nur für seine bestimmungsgemäße Verwendung benutzt werden, jeder davon abweichende Gebrauch ist als unsachgemäß zu betrachten und deshalb gefährlich.

Das Gerät ist für den professionellen Gebrauch bestimmt und muss von qualifiziertem Personal verwendet werden.

- Sie ist nicht für Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung geeignet, es sei denn, sie wurden von dem für ihre Sicherheit zuständigen Personal über den Betrieb des Geräts unterrichtet.
- Vermeiden Sie, das Gerät in Anwesenheit von Kindern unbeaufsichtigt zu lassen und stellen Sie sicher, dass es nicht von ihnen verwendet wird oder dass sie mit ihm spielen.
- Es wird nicht empfohlen, Wärmequellen in der Nähe des Gerätes zu platzieren.
- Lassen Sie aus irgendeinem Grund nicht leicht entflammables Material in der Nähe des Gerätes: es kann Feuergefahr verursachen.
- Die Temperatur von Lebensmittelbehältnissen, Zubehör oder anderen Gegenständen während und nach dem Aufstehen kann es hoch sein; seien Sie vorsichtig beim Handling, um das Risiko von Verbrennungen zu vermeiden. Berühren Sie sie nur durch Wärmeschutz wie Wärmebekleidung.
- Mit Ihren Fingern, um die Optionen des Bedienfelds anzupassen, ist jedes andere Objekt wahrscheinlich, das Gerät zu beschädigen und führt dann dazu, dass die Garantie abläuft.

Beschädigungen oder Bruch der Glasteile, aus denen die Tür besteht, erfordern einen sofortigen Eingriff mit ihrem Ersatz (Kontakt Service Center). Bei längeren Zeiten der Nichtnutzung (z. B. mehrere Tage) ist es ratsam, die Stromversorgung zu schließen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für

Schäden an Personen oder Gegenständen, die durch die Nichteinhaltung der genannten Anforderungen oder durch die Manipulation eines einzigen Teils des Geräts und die Verwendung von nicht-originalen Ersatzteilen verursacht wurden. Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Richtlinien.

ANLEITUNG zum INSTALLATEUR

2.1 DATENETIKETT

XXXXXX
 Art.: XXXXX
 Model.: XXXXX
 Ref.: XXXXXXXXXXXXXXX
 Ser. N.: 
 AC-0J060005



INFORMATIONEN

LEISTUNG

GEWICHT

| | |
|--------|--------------|
| IPX3 | kPa: |
| 0.3 kW | 220-240V ~ |
| | 50/60 Hz |
| KG: 30 | Ord: 21/2606 |

RoHS
MADE IN ITALY

STROMVERSORGUNG

FREQUENZ
STROMVERSORGUNG

| | |
|--------------------------------|--|
| Art./Modell | Modell gemäß Kundenbezeichnung |
| Ref. | Modell gemäß Herstellerbezeichnung: |
| Seriennr. | Seriennummer, unterschiedlich für jedes einzelne Produkt |
| TYPE | Code der Zertifizierung |
| Informationen | IPX = Schutz gegen allseitiges Spritzwasser. kPa = Wasserdruck |
| Leistungsaufnahme | Nennleistung des Gerätes in kW |
| Stromversorgung | Art des Anschlusses an die Klemmleiste |
| Frequenzstromversorgung | Frequenz des Gerätes in Hz |
| Gewicht | Gewicht des Gerätes in kg |

2.2 VORBEREITUNGEN

Sich bei Empfang der Abzugshaube vergewissern, dass keine Transportschäden aufgetreten sind, und dass die Verpackung nicht manipuliert wurde. Bei Schäden oder fehlenden Teilen ist unverzüglich der Spediteur und der Verkäufer/Hersteller zu verständigen. Dabei den Artikel (Art.) und die Seriennummer (Ser N°) angeben und eine fotografische Dokumentation beifügen. Sicherstellen, dass Türen, Flure oder sonstige Durchgänge ausreichende Abmessungen zum Erreichen des Installationsorts aufweisen.



ACHTUNG!



Während des Transports besteht die Gefahr, dass das Gerät umkippt und dabei beschädigt wird, oder Personen oder Sachen Schaden zugefügt wird. Angemessene Hilfsmittel benutzen, die auch dem Gewicht des Gerätes Rechnung tragen. Das Gerät nicht auf dem Boden verrutschen oder neigen, sondern senkrecht vom Boden heben und horizontal bewegen.

2.3 INSTALLATIONSORT

Es muss in geschlossenen und gut belüfteten Räumen installiert werden (nicht in externen Umgebungen). Prüfen Sie vor der Positionierung des Geräts die Abmessungen und die genaue Position der elektrischen Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass die Positionierung die volle Öffnung der Tür ermöglicht. Stellen Sie sicher, dass das hintere Teil leicht zugänglich ist, um elektrische Verbindungen zu ermöglichen und Wartung zu ermöglichen. Das Gerät ist nicht für die Abholung geeignet und es ist verpflichtend, einen freien Raum von 5 cm rundum zu verlassen. Es wird nicht empfohlen, das Gerät in der Nähe von Wärmequellen, Fritteusen oder anderen heißen Flüssigkeitsquellen zu platzieren; wenn dies nicht möglich ist, die folgenden Sicherheitsabstände zu beachten: 50 cm seitlich, über dem Gerät und 70 cm von der Rückseite des Geräts. Aus irgendeinem Grund darf das Gerät nicht in der Nähe von Materialien oder Behältern aus brennbarem Material (z. B. Wände, Möbel, Trenner, Gasflaschen) platziert werden: es kann Feuergefahr verursachen. Wenn dies nicht möglich ist, brennbare Teile mit nicht brennbarem thermischem Isoliermaterial zu beschichten, unter Beachtung der Brandschutzvorschriften.

2.4 ENTFERNEN VON SCHUTZFOLIEN UND MEHR

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, sind alle erforderlichen Kontrollen durchzuführen, um festzustellen, ob das Gerät den gesetzlichen Normen und den technischen und Sicherheitshinweisen dieses Handbuchs entspricht und eingebaut wird.



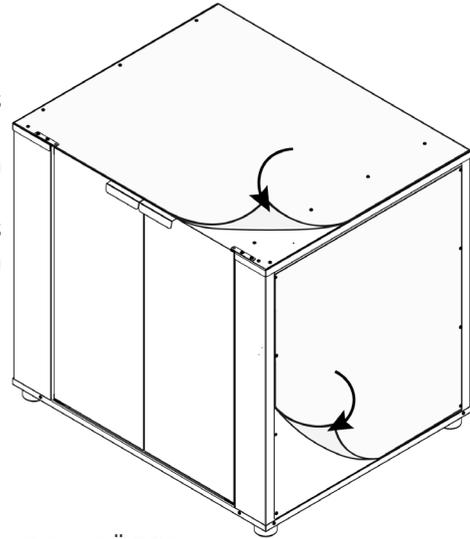
ACHTUNG!



Es darf keine Plastiktüten, Anleitungshefte, Plastikfolien und alles andere geben.

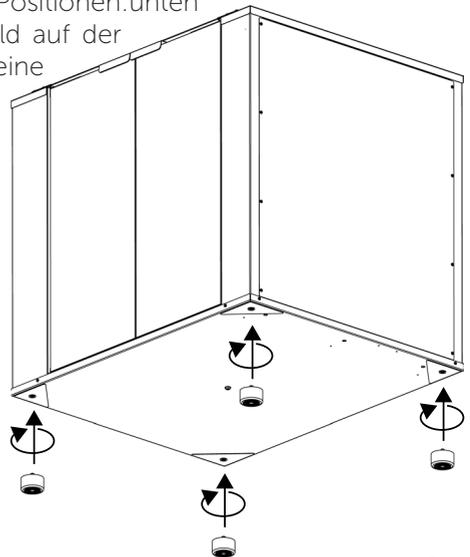
Entfernen Sie die äußere Verpackung und entsorgen Sie sie gemäß den im Installationsland geltenden Gesetzen.

1. Entfernen Sie die Schutzfolie vollständig von den Außenwänden und internes Gerät.
2. Klebereste mit einem geeigneten Lösungsmittel entfernen.
3. Entfernen Sie sämtliches Informationsmaterial und alle Taschen aus dem Inneren aus Kunststoff.



2.4 BEFESTIGUNG DER VERSTELLBAREN FÜSSE

Verwenden Sie das Gerät nicht ohne die Füße. Nehmen Sie die Füße in das Gerät, heben Sie es auf eine Seite und montieren Sie sie durch Schrauben an die angegebenen Positionen: unten befinden sich Gewindeeinsätze (siehe Bild auf der Seite). Ihre Nichtbenutzung erlaubt keine Luftdurchlässigkeit für die Kühlung von elektrischen Komponenten und Außenwänden des Schlachtkörpers, die Überhitzung verursachen, die die Komponenten des Geräts beschädigen kann. Die korrekte Ebenheit des Gerätes gewährleistet ein einwandfreies Funktionieren; es wird durch Einwirken auf die verstellbaren Füße erhalten und durch einen Luftblasenspiegel überprüft.





ELEKTROANSCHLUSS



ACHTUNG!



Der Anschluss an die elektrische Versorgung hat durch qualifiziertes und autorisiertes Personal unter Beachtung der geltenden nationalen und örtlichen Vorschriften des jeweiligen Landes zu erfolgen. Vor dem Anschließen an die elektrische Versorgung ist sicherzustellen, dass die Netzspannung (....V) und die Frequenz (....Hz) mit der auf dem Typenschild auf der Geräterückseite übereinstimmen.

Wenn das Gerät keine Halterung mit Rädern hat, die die Bewegung erleichtert, wird empfohlen, zuerst an das Stromnetz anzuschließen und dann an dessen Arbeitspunkt zu setzen, wobei darauf geachtet wird, dass während der Bewegung keine Beschädigung des Stromkabels erfolgt.

Auf diese Weise können Sie die elektrische Verbindung einfach und sicher durchführen. Das Kabel so positionieren, dass kein Punkt die Raumtemperatur um 50 °C übersteigt.

3.1 PROOFER MIT KABEL UND EINPHASIGEM STECKER AUSGESTATTET

Geräte, die mit Kabel und Stecker (Monophase 220-240 V) ausgestattet sind, fügen den Steckereinfach in die entsprechende Steckdose ein (die Steckdose muss für den mitgelieferten Stecker geeignet sein und die von dem auf dem Datenschild angegebenen Gerät geforderte Belastung tragen). Das Gerät muss so positioniert sein, dass der Stecker immer zugänglich sein muss. Das Gerät wird mit zertifiziertem Kabel und Stecker geliefert: Sie dürfen nicht manipuliert und modifiziert werden. Das Kabel kann nur ersetzt werden: dieser Vorgang muss von einem qualifizierten und zugelassenen Techniker durchgeführt werden. Das Erdungskabel muss immer grüngelb sein.

3.2 GÄRGERÄTE, DIE NUR MIT KLEMMENBLOCK AUSGESTATTET SIND

Die Hefen sind mit einem Terminalblock ausgestattet. Um die elektrische Verbindung herzustellen, ist es notwendig, das in der Broschüre zu konsultieren. Das Gerät muss mit einem Gummikabel vom Typ H07RN-F an das Stromnetz angeschlossen werden.



ACHTUNG!



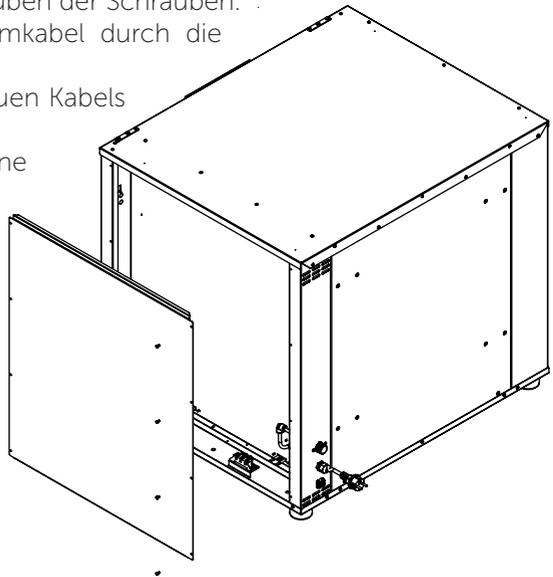
Im elektrischen Anschlusskabel muss der gelb/grüne Bodenleiter mindestens 3 cm länger sein als die anderen Leiter. Das Gerät muss direkt an das Stromnetz angeschlossen und mit einem leicht zugänglichen Schalter vorgeschaltet und in der Anlage nach den geltenden internationalen, nationalen und lokalen Normen des Installationslandes installiert sein. Dieser Schalter muss eine Trennung der Kontakte in allen Polen haben, um eine vollständige Trennung unter der Überspannungskategorie zu gewährleisten.

Eine ordnungsgemäße Bodenverbindung ist erforderlich und das Bodenkabel darf unter keinen Umständen durch den Schutzschalter unterbrochen werden.

3.3 ANSCHLUSS VON STROMKABELN

Um das Stromkabel an den Klemmenblock anzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen Sie die Kabelpresse/Passtopfen und öffnen Sie die Seite des Geräts durch Abschrauben der Schrauben.
- Übergeben Sie das neue Stromkabel durch die Presse/Kabel-Pass
- Verbinden Sie die Leiter des neuen Kabels mit dem Klemmenblock.
- Machen Sie nur die angegebene Verbindung, indem Sie die Kabel unter die Schraube, in Richtung der Schraube, so dass durch das Anziehen der Schraube, die Kabelleiter fest gesichert sind.
- Schließen Sie die Seite des Geräts, indem Sie die Schrauben verschrauben und das Kabel verriegeln, indem Sie den Kork des Press-/Passkabels fixieren.

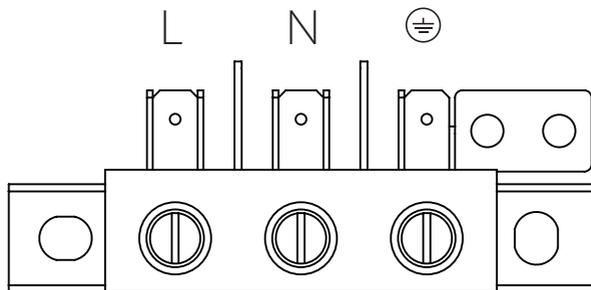


Eine falsche Verbindung kann zu einer Überhitzung des Klemmenblocks führen, was zum Schmelzen und zum Risiko von Elektroschocks führt. Überprüfen Sie, ob alle elektrischen Anschlüsse eng sind, bevor Sie den Ofen an das Netz anschließen.

PE = Gelb/Grün: Schutzleiter „ERDE“. 

N = Blau: neutraler Leiter

L = Braun, Grau, Schwarz: Phase-Leiter.



Prüfen Sie das Fehlen einer elektrischen Dispersion zwischen Phasen und Erde. Überprüfen Sie die elektrische Kontinuität zwischen der äußeren Karkasse und dem Grunddraht des Gitters. Es wird empfohlen, für diese Operationen ein Multimeter zu verwenden.

3.4 EQUIPOTENTIAL VERBINDUNG

Diese Verbindung muss zwischen verschiedenen Geräten hergestellt werden, wobei die Klemme mit dem Symbol gekennzeichnet ist: (siehe Bild auf der Seite). Diese Klemme ermöglicht den Anschluss eines gelb/grünen Verbindungskabels mit einem Querschnitt zwischen 2,5 und 10 mm². Das Gerät ist in ein Äquipotenzsystem einzubeziehen, dessen Wirksamkeit nach den geltenden Rechtsvorschriften ordnungsgemäß überprüft werden muss.



3.5 AUSTAUSCH DES ELEKTRISCHEN ANSCHLUSSKABELS

Dieser Vorgang muss von einem qualifizierten und zugelassenen Techniker durchgeführt werden. Das Erdungskabel muss immer grüngelb sein.



ACHTUNG!



Im elektrischen Anschlusskabel muss der gelb/grüne Bodenleiter mindestens 3 cm länger sein als die anderen Leiter. Bei Klemmenblöcken mit dem vorinstallierten Kabel gehen Sie wie folgt vor:

- Lösen Sie die Kabelpresse/Passtopfen und öffnen Sie die Seite des Geräts durch Abschrauben der Schrauben.
- Im Klemmblock die Klemmschrauben lösen und die Kabelleiter entfernen. Entfernen Sie das alte Kabel aus der Kabelpresse/Pass.
- Übergeben Sie das neue Stromkabel durch den Druck-/Drahtpass. Verbinden Sie die Leiter des neuen Kabels mit dem Klemmenblock.
- Machen Sie nur die angegebene Verbindung, indem Sie die Kabel unter die Schraube, in Richtung der Schraube, so dass durch das Anziehen der Schraube, die Kabelleiter fest gesichert sind. Das Etikett gibt an, welche Art des Kabels und welche Abschnitte in mm² seiner Leiter verwendet werden sollen.
- Schließen Sie die Seite des Gerätes, indem Sie die Schrauben verschrauben und das Kabel verriegeln, indem Sie den Kork des Press-/Passkabels fixieren.
- Überprüfen Sie, ob alle elektrischen Anschlüsse eng sind, bevor Sie den Ofen an das Netz anschließen.



ACHTUNG!



Eine falsche Verbindung kann zu einer Überhitzung des Klemmenblocks führen, was zum Schmelzen und zum Risiko von Elektroschocks führt. Prüfen Sie das Fehlen einer elektrischen Dispersion zwischen Phasen und Erde. Überprüfen Sie die elektrische Kontinuität zwischen der äußeren Karkasse und dem Grunddraht des Gitters. Es wird empfohlen, für diese Operationen ein Multimeter zu verwenden. Der Hebel muss mit einem Kabeltyp H07RN-F an das Netz angeschlossen werden.



WASSERANSCHLUSS



Der folgende Absatz bezieht sich auf Gärsschränke mit automatischer Befeuchtungsfunktion. Es ist notwendig, den Wasserhahn und den mechanischen Filter zwischen der Wasserversorgung und dem Hebel zu platzieren.



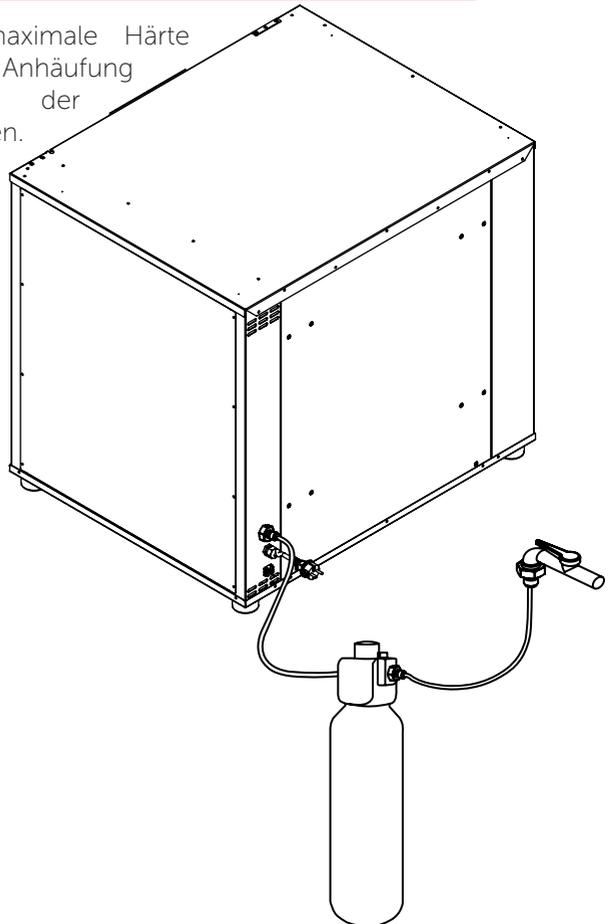
ACHTUNG!



Bevor das Gerät an das Wassernetz angeschlossen wird, wird Wasser abgeleitet, um etwaige Materialrückstände in der Leitung zu entfernen. Das Einlasswasser muss einen Druck zwischen 150 (1.5 bar) und 200kPa (2 bar) haben. Wenn der Eingangsdruck 200 kPa (2 bar) übersteigt, muss ein Druckminderer mit einem Wert von 200 kPa (2 bar) eingebaut werden.

Das Wasser muss eine maximale Härte von 5 °f haben (um eine Anhäufung von Kalkstein innerhalb der Sauerkammer zu vermeiden).

Es wird empfohlen, eine Entmineralisierungsvorrichtung (Reverse Osmose) zu verwenden, um Ablagerungen von Kalkstein und anderen Mineralien im Gerät zu vermeiden.



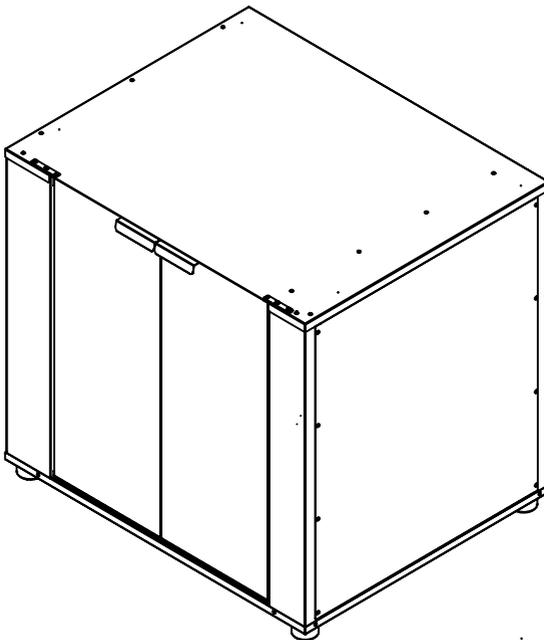
ANLEITUNG für den BENUTZER

5.1 HINWEISE

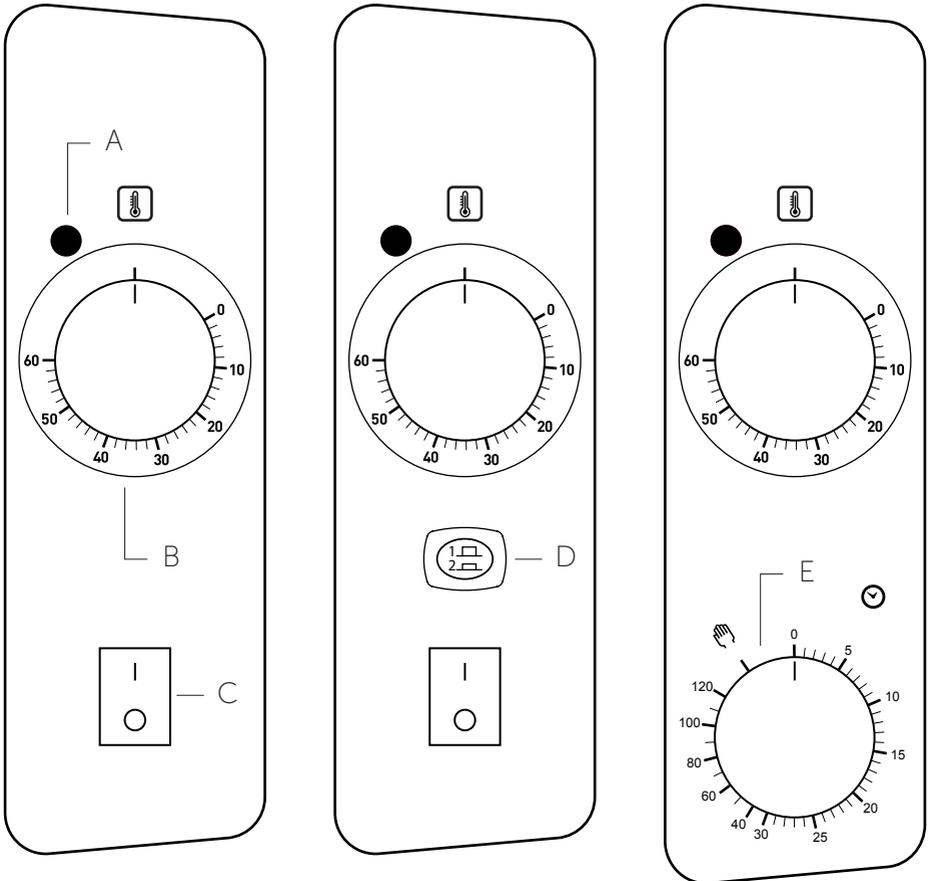
Die Bedienungsanleitung ist sorgfältig zu lesen, da nachstehend Angaben zur Sicherheit und zum Gebrauch des Gerätes gemacht werden. Für späteres Nachschlagen sorgfältig aufbewahren. Ein fehlerhaftes Vorgehen bei Installation, Kundendienst, Wartung, Gebrauch und Reinigung oder eventuelle Veränderungen oder Manipulationen können Funktionsstörungen, Schäden und Verletzungen hervorrufen.

5.2 ERSTE BENUTZUNG

Für den ersten Gebrauch wird empfohlen, das Vakuumgerät für mindestens 15-20 Minuten bei der maximalen Temperatur zu bedienen. Auf diese Weise werden unangenehme Gerüche durch die Fettrückstände der Verarbeitung beseitigt. Warten Sie, bis der Raum die Wände mit heißem Wasser und Seife abkühlt und reinigt, dann abspülen; verwenden Sie niemals aggressive Produkte oder Säuren. Rückstände von Lösungsmitteln oder Reinigungsmitteln sollten in der Sauerkammer nicht vorhanden sein. Ihre Entfernung sollte durch gründliches Spülen mit einem feuchten Tuch unter Verwendung geeigneter Schutzmittel für Augen, Mund und Hände erfolgen. Mögliche Gefahren der Korrosion.



MECHANISCHE BEDIENELEMENTE



- A. THERMOSTAT SPION
- B. TEMPERATURKNOPF
- C. EIN-/AUS-TASTE
- D. TASTE WASSEREINGABE
- E. ZEITKNOPF

- THERMOSTAT SPION

Bei der Beleuchtung werden die Heizelemente eingeschaltet, da die Innentemperatur des Hebels niedriger ist als der vom Thermostatknopf eingestellte Wert. Wenn die Kontrollleuchte ausgeschaltet ist, bedeutet dies, dass die Heizung ausgeschaltet ist und das Innere des Hebels die eingestellte Temperatur erreicht hat.

- TEMPERATURKNOPF

Mit diesem Knopf können Sie die gewünschte Temperatur innerhalb der aufsteigenden Kammer auswählen.

- EIN-/AUS-TASTE

Mit dieser Schaltfläche können Sie den Hebel dauerhaft ein- oder ausschalten.

- TASTE WASSEREINGABE

Durch Drücken dieser Taste können Sie Wasser auf dem entsprechenden Tank eingeben, der sich innerhalb der aufsteigenden Kammer befindet. Die benötigte Flüssigkeitsmenge wird durch die gewünschte Feuchtigkeitsmenge bestimmt.



ACHTUNG!



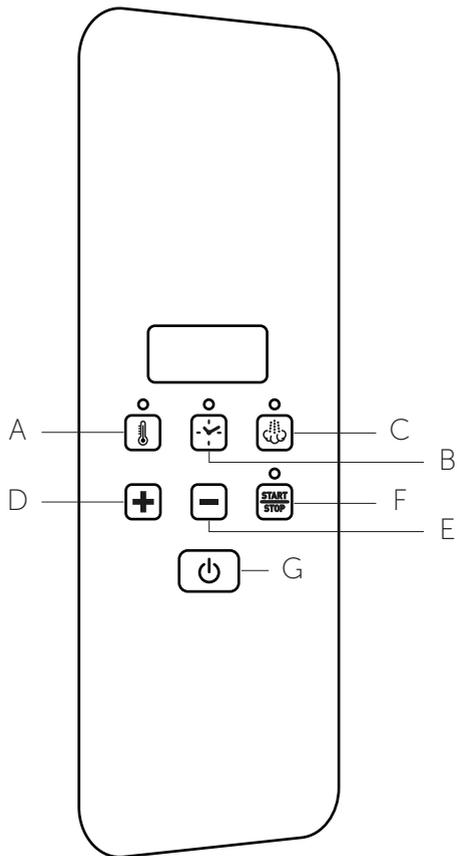
Es wird immer empfohlen, den Sauerteig mit Wasser auf dem Tank zu verwenden. Stellen Sie sicher, dass Sie nicht zu viel eingeben.

- ZEITKNOPF

Mit diesem Knopf können Sie eine Zeit für den Sauerzyklus einstellen. Wenn die manuelle Option ausgewählt ist, wird Gärshränke unendlich lange eingeschaltet, bis der Bediener eingreift. Wenn ein bestimmter Wert ausgewählt ist, bleibt der Gärshränke für diese Zeit (maximal 120 Minuten) eingeschaltet.

Um es manuell auszuschalten, bringen Sie den Knopf auf Null.

DIGITALES BEDIENFELD



- A. TEMPERATURTASTE
- B. ZEITTASTE
- C. TASTE BEFEUCHTEN
- D. START/STOP TASTE
- E. TASTE DOWN
- F. AUFSTEHEN TASTE
- G. AN/AUS TASTE

7.1 TIPPS FÜR DEN EINSATZ

Um das Gerät einzuschalten, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste.



Einschalten die tatsächliche Temperatur im Raum an. Wenn die Karte ausgeschaltet ist, wird das „AUS“ auf dem Display angezeigt.

Mit START/STOP können Sie den Prüfzyklus jederzeit starten oder stoppen. Bei der Beleuchtung der START/STOP LED bedeutet das, dass der aufsteigende Zyklus aktiv ist. Wenn er ausgeschaltet ist, bedeutet das, dass kein Sauerzyklus aktiv ist.

7.2 EINSTELLUNG DER TEMPERATUR



Drücken Sie den Knopf TEMPERATUR (der Wert auf dem Display und der zugehörigen LED Blitz)



Mit den Tasten + und - ändern Sie den Wert bringt es dazu Die, die du willst

- Durch Drücken dieser Taste erscheint der Wert 30 auf dem Display, Sie können die Temperatur des aufsteigenden Zyklus von mindestens 20 °C auf maximal 60 °C einstellen.



Drücken Sie zur Bestätigung die TEMPERATUR-Taste

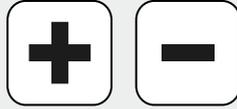
Wenn keine Taste innerhalb von 10 Sekunden gedrückt wird, wird der neue Wert nicht gespeichert und kehrt in den realen Temperaturanzeigemodus in der aufsteigenden Kammer zurück. Bei der Einstellung der Temperatur, wenn die Zeit oder Luftfeuchtigkeit Taste gedrückt wird, ermöglicht dies Ihnen, in der Einstellung zu bleiben.

7.3 ZEITEINSTELLUNG



Drücken Sie den Knopf ZEIT

(der Wert auf dem Display und der zugehörigen LED Blitz)



Mit den Tasten + und - ändern Sie den Wert (ausgedrückt in Minuten) bringt es dazu Die, die du willst



Drücken Sie den Knopf ZEIT

(der Wert auf dem Display und der zugehörigen LED Blitz)

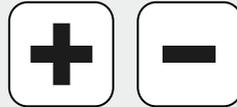
Es ist möglich, eine unendliche Sauerzeit festzulegen. Wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Taste gedrückt wird, wird der neue Wert nicht erfasst und kehrt in den Anzeigemodus zurück. In der Einstellung der Zeit, wenn die Temperatur oder Luftfeuchtigkeit Taste gedrückt wird, ermöglicht dies Ihnen, in der Einstellung zu bleiben.

7.4 BEFEUCHTUNGSEINSTELLUNG

Es ist möglich, die Dauer der Wasseraufnahme für einen Sauerzyklus festzulegen:



Drücken Sie den Knopf BEFEUCHTUNG (der Wert "0" konkurrieren auf dem Display und die zugehörige LED blitzt)



Mit den Tasten + und - wählen Sie den Wert gewünscht (von 0-150 Sekunden)



Drücken Sie den Knopf BEFEUCHTUNG (der Wert auf dem Display und der zugehörigen LED Blitz)

Ein Zyklus gestartet, die mit dem Befeuchtungsknopf verbundene LED schaltet sich ein, wenn das Magnetventil in Betrieb ist; es ist notwendig, dass 60 Sekunden aus der Zündung des Widerstands vergangen sind, bevor die Wassereinspritzung aktiviert wird. Nach der Wasserinjektionszeit wird es nicht möglich sein, den Wasserdauerwert zu ändern oder Wasser zweimal so lange in den manuellen Modus zu bringen, wie die Injektionszeit gerade beendet ist.

Wenn Sie versuchen, Wasserdauer einzugeben oder zu ändern, bevor die Zeit verstrichen ist, um mit diesen Funktionen fortzufahren, erscheint das Symbol „--“ auf dem Display.

Darüber hinaus kann Wasser nicht im manuellen Modus eingegeben werden, wenn die Temperatur der Kammer höher ist als die eingestellte Temperatur. Ist ein anderer Wassereinspritzzyklus erforderlich, kann der Wasserdauerwert (Verfahren wie oben beschrieben) erneut oder im manuellen Modus zurückgesetzt werden; durch Drücken der Befeuchtungstaste wird nach 5 Sekunden das in die Kammer injizierte Wasser aktiviert und geht so weiter, bis die Taste maximal 150 Sekunden gedrückt bleibt.

7.5 EINEN ZYKLUS BEGINNEN

Nachdem Sie die gewünschten Temperatur-, Zeit- und Befeuchtungswerte eingestellt haben, drücken Sie die START/STOP-Taste, um den Zyklus zu starten:



das LED, das mit dem Temperaturschlüssel verbunden ist, bleibt fest, wenn der Widerstand in Betrieb ist, während das LED, das mit dem Start/Stop-Knopf verbunden ist, bis der eingestellte Zyklus endet oder unterbrochen wird. Während eines Zyklus ist es möglich, die Temperatur-, Zeit- und Feuchtwerte nach dem oben beschriebenen Verfahren zu ändern.

Durch Neustart dieser Taste START/STOP stoppt die Schleife.

7.6 KONFIGURATION DER MESSEINHEIT:

Es ist möglich, die Temperatureinheit von Grad Celsius auf Fahrenheit umzustellen:



Legen Sie die Karte durch Drücken auf AUS die EIN/AUS Taste



Halten Sie gleichzeitig gedrückt TEMPERATUR-Taste und Zeit (Das Display zeigt den Wert 0)



Drücken Sie den Knopf START/STOP (Die Anzeige kommt das Wort "P00" wird angezeigt)



An dieser Stelle drücken Taste erneut START STOP



Jetzt ist es möglich ändern Sie den Wert mit der + oder - Taste

- Wählen Sie den Wert 0 und bestätigen Sie mit der START / STOP-Taste, wenn Sie die Temperatur in Grad Celsius auf dem Display sehen möchten.
- Wählen Sie den Wert 1 und bestätigen Sie mit der START / STOP-Taste, wenn Sie die Temperatur in Grad Fahrenheit auf dem Display sehen möchten.

Die Karte wird für 30 Sekunden Timeout zum „OFF“-Status zurückkehren, oder durch Drücken der ON/OFF-Taste

7.7 ALARME UND ALARME

Im Falle eines Ausfalls der Kamerasonde, aufgrund einer fehlerhaften Verbindung oder eines Ausfalls der Kamera, erscheint die Inschrift auf dem Display: „Err.“ „Err.“ Der Alarm, wenn er erscheint, wird neben der Signalisierung durch das Wort Err von einem Klang begleitet, der durch Drücken einer beliebigen Taste zum Schweigen gebracht werden kann. Mit dem Alarm der Kamerasonde wird der aktuelle Zyklus unterbrochen.

REGELMÄSSIGE WARTUNG

Alle Wartungsarbeiten müssen von qualifizierten und autorisierten Technikern durchgeführt werden. Vor jeder Wartung muss das Gerät von der Stromversorgung und dem Wasser getrennt und dann gekühlt werden. Es wird empfohlen, das Gerät regelmäßig von einem Fachtechniker überprüfen zu lassen (12 Monate).

8.1 REINIGUNG DES AUSSENGEHÄUSES

Vor jeder Reinigung müssen Sie die Stromversorgung und das Wasser des Geräts trennen und auf die vollständige Kühlung warten.



ACHTUNG!



Das Gerät sollte niemals mit Wasser oder Dampfstrahlen unter Druck gereinigt werden.

8.2 GEWÖHNLICHE REINIGUNG SAUERTEIG KAMMER

Es ist ratsam, die Sauerkammer täglich zu reinigen, um die richtige Hygiene zu erhalten und eine Verschlechterung des Stahls zu vermeiden. Für die manuelle Reinigung verwenden Sie keine Hochdruckklanzen oder Dampferzeuger. Saure Produkte, abrasive Stoffe, ätzende Reinigungsmittel mit Sand oder Natronlauge.

Für die manuelle Reinigung folgen Sie dem Verfahren:

- Wasser in den speziellen Hefebehälter geben
- Schalten Sie das Gerät ein und stellen Sie die Temperatur auf 60 °C ein
- Lassen Sie in Betrieb für 10 Minuten durch Dämpfen.
- Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es abkühlen
- Mit heißem Wasser und Seife reinigen, dann ausspülen.
-

Verwenden Sie nur Produkte, die vom Hersteller des Geräts empfohlen werden.

8.3 EXTERNE REINIGUNG

Verwenden Sie nur ein Tuch angefeuchtet mit lauwarmem Wasser oder Produkte geeignet für die Reinigung von Stahl. Verwenden Sie keine Säure- oder Ammoniakprodukte.



ACHTUNG!



Das Gerät sollte niemals mit Wasser oder Dampfstrahlen unter Druck gereinigt werden.

AUSSERGEWÖHNLICHE WARTUNG

Es wird empfohlen, das Gerät regelmäßig (mindestens einmal pro Jahr) zu verwenden durch einen qualifizierten und zugelassenen Techniker. Alle Wartungs-, Installations- oder Reparaturarbeiten müssen von qualifiziertem und autorisiertem Personal durchgeführt werden, indem Sie sich an den Service wenden. Bevor Sie das Gerät aus seiner Position bewegen, stellen Sie sicher, dass die elektrische Verbindung ordnungsgemäß getrennt ist. Wenn sich das Gerät auf einem System mit Rädern befindet, überprüfen Sie, ob beim Bewegen keine elektrischen Kabel, Rohre oder andere Schäden vorliegen. Achten Sie auf Wenden Sie eine sichere Bewegung gegen Bewegung an. Vermeiden Sie das Gerät in der Nähe von Wärmequellen (z. B. Fritteuse usw.). Nachdem Sie den Vorgang ausgeführt und das Gerät in seine Ausgangsposition gebracht haben, überprüfen Sie, ob es gemäß der elektrischen Verbindung durchgeführt wurde.

INSTANDSETZUNG bei STORUNGEN

Bei Störungen ist die Stromversorgung des Gerätes zu trennen.
Vor der Verständigung des Kundendienstes sind die in der Tabelle beschriebenen Kontrollen durchzuführen (siehe unten).

| PROBLEM | AUFGRUND | ANALYSE |
|--------------------------|---|--|
| Der Läufer erhitzt nicht | Fehlen der Spannung des Netzes | Stellen Sie die Versorgungsspannung wieder her |
| | Fehlerhafter Anschluss an das Stromnetz | Überprüfen Sie den Anschluss an das Stromnetz |
| | Widerstand versagt | Wenden Sie sich an einen Reparaturtechniker (Kundendienst) |
| | Sonde Temperatur defekt | Wenden Sie sich an einen Reparaturtechniker (Kundendienst) |

Falls die Störung nicht behoben werden kann, bitte den Händler oder Hersteller benachrichtigen und einen Einsatz des Kundendienstes anfordern. Bitte Artikel (Art.) und Seriennummer (Ser N°) des Gerätes mitteilen. Diese Daten befinden sich auf dem TYPENSCHILD auf der Geräterückseite.

10.1 ERSATZTEILE

Es dürfen nur zugelassene Bauteile verwendet werden. Alle Eingriffe dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Zur Bestellung von Ersatzteilen bitte den Kundendienst kontaktieren.

ZEITEN der. NICHTERWERBSTÄTIGKEIT

In Zeiten der Inaktivität, trennen Sie die Stromversorgung und Wasser. Schützen Sie die Stahl-Außenteile der Ausrüstung, indem Sie sie mit einem weichen Tuch gerade mit Vaseline Öl getränkt. Lassen Sie die Tür, um einen ordnungsgemäßen Luftaustausch zu gewährleisten.

Bei der Wiederherstellung vor Gebrauch:

- Eine genaue Reinigung der Ausrüstung und des Zubehörs vornehmen;
- Die Ausrüstung wieder an die Stromversorgung, die Wasserversorgung anschließen;
- Die Ausrüstung vor der Wiederverwendung zu überprüfen;

Um sicherzustellen, dass sich das Gerät in wandfreien Betriebsbedingungen und Sicherheit befindet, wird empfohlen, mindestens einmal im Jahr von einem autorisierten Servicecenter gewartet und kontrolliert zu werden.

ENTSORGUNG am ENDE des LEBENS

Um jegliche unbefugte Verwendung und die damit verbundenen Risiken vor der Entsorgung der Ausrüstung zu vermeiden:

- Stellen Sie sicher, dass es nicht mehr möglich ist, es zu verwenden: dazu muss das Stromkabel geschnitten oder entfernt werden (mit getrennter Ausrüstung vom Netz).
- Stellen Sie sicher, dass kein Kind zum Spielen versehentlich in der Prüfkammer gefangen ist, wodurch die Öffnung der Tür (z. B. mit Klebeband oder Stopfen) blockiert wird.

12.1 ENTSORGUNG VON AUSRÜSTUNGEN

Gemäß Artikel 13 des Gesetzesdekrets Nr. 49 von 2014 „Umsetzung der Elektro- und Elektronik-Altgeräte-Richtlinie 2012/19/EU“ Die Kennzeichnung des verriegelten Behälters mit einem Riegel legt fest, dass das Produkt nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurde und dass es am Ende seiner Nutzungsdauer nicht mit anderen Abfällen gleichgesetzt, sondern getrennt entsorgt werden darf. Alle Geräte bestehen aus recycelbaren Metallmaterialien (Edelstahl, Eisen, Aluminium, verzinktes Blech, Kupfer usw.) zu einem Gewichtsprozent von mehr als 90 Gewichtsprozent. Das Management dieses Produkts muss am Ende der Lebensdauer durch Verringerung der negativen Umweltauswirkungen und Verbesserung der Ressourceneffizienz, Anwendung der Grundsätze „Verursacher zahlt sich aus“, Prävention, Vorbereitung auf Wiederverwendung, Recycling und Verwertung berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie, dass die unlaute oder unrichtige Entsorgung des Produkts die Anwendung der in den geltenden Rechtsvorschriften vorgesehenen Sanktionen beinhaltet.

12.2 ENTSORGUNG IN NATIONEN DER EUROPÄISCHEN UNION

Die Richtlinie der Gemeinschaft über Elektro- und Elektronik-Altgeräte wurde von jedem Land anders umgesetzt. Wenn Sie diese Geräte entsorgen möchten, empfehlen wir Ihnen, sich an die lokalen Behörden oder den Händler zu wenden, um die korrekte Entsorgungsmethode zu erfragen.

